

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 30 (1955)
Heft: 4

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Verband für Wohnungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZÜRICH, IM APRIL 1955

Sehr geehrte Genossenschaftsleiter! Der Zentralvorstand und die Sektion Zürich beeihren sich, Sie zur Jahrestagung des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen vom 11. und 12. Juni 1955 in Zürich einzuladen.



ALLGEMEINE MITTEILUNGEN:

Die Stimmkarten werden den Delegierten von den Sektionen übergeben.

Die Adresse des Tagungsbüros lautet:
Schweiz. Verband für Wohnungswesen,
Fellenbergstraße 226, Zürich 9/47 (Hs.
Bisang, Baugenossenschaft Limmat),
Tel. (051) 52 57 26/52 19 80.

Die Tagungskarte kostet Fr. 18.—. Inbegriffen sind Stadtrundfahrt, Seerundfahrt, Mittagessen am Sonntag und Unkostenbeitrag.

Die Anmeldung hat bis spätestens 20. Mai 1955 beim Tagungsbüro zu erfolgen. Die Tagungskarten werden den Delegierten zugestellt, wenn der Kostenbetrag bis spätestens 25. Mai auf das Postscheckkonto der Sektion Zürich, VIII 6906, einbezahlt ist.

Die beim Tagungsbüro bis spätestens am 20. Mai 1955 bestellten Hotelzimmer sind sofort nach der Ankunft in Zürich zu beziehen. Die Hotelkosten sind im Hotel direkt zu begleichen.

Das Tagungsbüro befindet sich am Samstag von 12.30 bis 14 Uhr im Bahnhofsbüffet 2. Klasse (1. Stock) des Hauptbahnhofes.

Die gemeinnützigen Bau- und Wohngenossenschaften in der ganzen Schweiz haben schon bisher einen großen Beitrag zur Linderung der Wohnungsnot geleistet, dürfen sich aber nicht mit dem Erreichten zufriedengeben und werden daher auch in Zukunft eine große Aufgabe zu lösen haben. Durch den Zusammenschluß im Verband können wir gemeinsam an dieser Lösung mitarbeiten und neue Wege suchen, die es ermöglichen, die genossenschaftliche Bautätigkeit wieder zur Entfaltung zu bringen. Die Bau- und Wohngenossenschaften in der Stadt Zürich haben seit der Tagung von 1946 eine starke Entwicklung genommen und freuen sich, den Delegierten auf einer Fahrt durch die überbauten Gebiete einen Einblick in die Genossenschaftskolonien zu vermitteln. Die Sektion Zürich legt auch Wert darauf, den Delegierten aus der ganzen Schweiz neben dem geschäftlichen Teil einige unbeschwerle und frohe Stunden in der Limmatstadt zu bescheren.

Wir hoffen gerne, auch dieses Jahr wieder eine große Zahl Delegierter in Zürich begrüßen zu dürfen, und bitten Sie unter Hinweis auf das Tagungsprogramm um Ihre möglichst frühzeitige Anmeldung.

MIT GENOSSENSCHAFTLICHEN GRÜSSEN!

FÜR DEN ZENTRALVORSTAND:

J. Peter

FÜR DIE SEKTION ZÜRICH:

Hch. Gerteis

E. Stutz Dr. H. Borschberg